

Pressemitteilung August 2012

Gründung des Karl Hofer Komitees

Mit der Gründung des Karl Hofer Komitees führen unabhängige Experten die Forschungsarbeit und Expertisierung von Karl Bernhard Wohlerth fort. Das umfangreiche Archiv des Autors wird ab sofort von VAN HAM Art Publications betreut.

Der Autor des Werkverzeichnisses der Gemälde von Karl Hofer hat seine Arbeit aus Altersgründen niedergelegt. Durch die enge Zusammenarbeit mit VAN HAM Art Publications bei der Herausgabe des Werkverzeichnisses hat er uns nun seine sorgfältige Dokumentation und das Archiv dreißigjähriger Recherchearbeit anvertraut. Um in Zukunft alle Fragen bezüglich der Werke von Karl Hofer adäquat beantworten zu können, hat Markus Eisenbeis als Geschäftsführer des Verlags VAN HAM Art Publications und Herausgeber des Werkverzeichnisses ein Komitee gegründet. Hier werden die fachlichen Entscheidungen von externen und unabhängigen Experten unterschiedlicher Fachbereiche getroffen (s. u.), während VAN HAM Art Publications die Organisation des Archivs übernimmt und die laufende Korrespondenz betreut. Diese wissenschaftliche Forschungsarbeit ist ein Alleinstellungsmerkmal VAN HAMs auf dem deutschen Auktionsmarkt. Das Karl Hofer Komitee wird sich halbjährlich treffen, um alle bis dahin eingegangenen Anfragen zu bearbeiten. Demnächst finden Sie alle wichtigen Informationen zur Arbeit des Komitees unter www.karl-hofer-komitee.de. Mit seiner Arbeit möchte das Karl Hofer Komitee Museen und Kuratoren unterstützen und stellt gleichzeitig ein Bindeglied zu den Hofer-Sammlern und dem Kunsthandel dar. Auch die lang erwartete Publikation des Werkverzeichnisses Karl Hofers „Aquarelle und Zeichnungen“ von Karl Bernhard Wohlerth soll mit der Komitee-Gründung vorangetrieben werden und so Wohlerths jahrelange Forschung fortsetzen. Für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit mit Karl Bernhard Wohlerth möchte VAN HAM Art Publications sich herzlich bei ihm bedanken. Gleichmaßen freuen wir uns auf eine erfolgreiche Fortführung seiner Arbeit durch herausragende Experten.

Die Mitglieder des Karl Hofer Komitees

Prof. Dr. Dr. Gerd Presler ist Kunsthistoriker mit ausgiebiger Erfahrung in der Erstellung von Werkverzeichnissen. Er erarbeitete die Werkverzeichnisse der Skizzenbücher von Ernst Ludwig Kirchner, Edvard Munch, Max Beckmann, Willi Baumeister, Walter Stöhrer und Asger Jorn. Zu seinen Publikationen gehören Bücher über die Künstlergruppen „Die Brücke“, „Art Brut“ sowie über die „Neue Sachlichkeit“.

Dr. Felix Krämer, ehemals Kurator an der Hamburger Kunsthalle, sowie Sammlungsleiter Kunst der Moderne am Städel Museum in Frankfurt und seit 2017 Generaldirektor und künstlerischer Leiter der Stiftung Museum Kunstpalast in Düsseldorf, wird ebenfalls das Komitee mit seinem Wissen und seiner Erfahrung unterstützen. Nach dem Studium der Kunstgeschichte in Hamburg kuratierte er seit 2003 eine Reihe von Ausstellungen, darunter Werkschauen zu Vilhelm Hammershøi und Félix Vallotton sowie 2010 die Ernst Ludwig Kirchner Retrospektive im Städel Museum. Am Städel war Krämer zuletzt für die vielbeachtete Neupräsentation der Kunst der Moderne verantwortlich. Als Herausgeber und Autor war Dr. Krämer bereits an zahlreichen Publikationen beteiligt.

Börries Brakebusch wird dem Hofer Rat als Spezialist für die technologische Untersuchung von Kunstwerken angehören. Der Diplom-Restaurator ist mit seinem Atelier in Düsseldorf ansässig und betreut unter anderem bedeutende Privat- und Firmensammlungen sowie Museen. Er hat zahlreiche Arbeiten Hofers untersucht und ist mit dessen Werk umfassend vertraut. Seine Publikationen maltechnischer Untersuchungen betrafen zuletzt Johann Wilhelm Schirmer.

Bei Rückfragen
Riccarda Hessling
Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49 (221) 92 58 62-105
r.hessling@van-ham.com

Van Ham Art Publications
Hitzelerstr.2
50968 Köln

Tel. +49 (221) 92 58 62-0
Fax +49 (221) 92 58 62-4
www.van-ham.com
info@van-ham.com

VAN HAM Art Publications ist eine Gründung von VAN HAM Kunstauktionen. Bisher wurde in diesem Verlag das Werkverzeichnis der Gemälde Karl Hofers von Karl Bernhard Wohlerts sowie die Dokumentation zum Künstler Fritz Klimsch von Hermann Braun mit großem Erfolg veröffentlicht. Die Gründung eines Verlages durch VAN HAM Kunstauktionen erklärt sich aus mehreren Gründen: Solide Forschungsarbeit ist die wissenschaftliche Basis für Auktionshäuser und für ein vertrauensvolles Verhältnis zwischen Käufer und Verkäufer, Kunstbesitzer und Kunsterwerber. Diese Grundlagenforschung in Kombination mit der langjährigen Erfahrung unserer Experten bei VAN HAM ist ein wichtiger Beitrag für Wissenschaft und Kunstmarkt.



Von links nach rechts: Börries Brakebusch, Prof. Dr. Gerd Presler, Markus Eisenbeis und Dr. Felix Krämer

Unter www.karl-hofer-komitee.de finden Sie weitere Informationen zum Karl Hofer Komitee.

Ein PDF dieser Meldung finden Sie unter www.van-ham.com in der Rubrik „Presseservice“. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Sie Bilddaten wünschen.

VAN HAM Art Publications

Hitzelerstr. 2 | 50968 Köln | Telefon 0221 · 92 58 62-0 | Telefax 0221 · 92 58 62-4
www.van-ham.com | publications@van-ham.com

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Riccarda Hessling (Tel. 0221 · 92 58 62-105)

Der Verlag VAN HAM Art Publications ist eine Gründung von VAN HAM Kunstauktionen. VAN HAM Kunstauktionen ist ein Familienunternehmen, gegründet 1959, das in zweiter Generation von Markus Eisenbeis als pers. haft. Gesellschafter geleitet wird. VAN HAM Kunstauktionen gehört zu den führenden Auktionshäusern in Deutschland, das ca. 12 international beachtete Auktionen jährlich durchführt, in denen regelmäßig neue Auktionsweltrekorde aufgestellt werden. Die Auktionen teilen sich in folgende Themen auf: "Malerei und Skulpturen 16.-19. Jh.", „Europäisches Kunstgewerbe und Schmuck“, "Moderne und Zeitgenössische Kunst", "Photographie", "Teppiche/Tapisserien" und "Dekorative Kunst".

Bei Rückfragen
Riccarda Hessling
Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49 (221) 92 58 62-105
r.hessling@van-ham.com

Van Ham Art Publications
Hitzelerstr.2
50968 Köln

Tel. +49 (221) 92 58 62-0
Fax +49 (221) 92 58 62-4
www.van-ham.com
info@van-ham.com